

Vive les langues

Was passiert, wenn sich drei Französischlehrerinnen zusammentun, um ein Projekt für die diesjährige Projektwoche der Mätthi zu entwerfen? Natürlich das Projekt „Notre école et la France/les langues romanes“.

Gemeinsam entdecken Schülerinnen und Schüler, wie Sprachen verwandt sind und wie man Dinge aus Fremdsprachen oder aus solchen, mit denen man nicht täglich in Berührung kommt, erkennen und verstehen kann. Unter anderem hat sich das Projekt Videos aus anderen Sprachen angeschaut, beispielsweise aus dem Portugiesischen. Der Zweck von „Vive les langues“ ist es, den Schülerinnen und Schülern ein Verständnis für das Erschließen anderer Sprachen durch ihre Grundkenntnisse zu vermitteln.

In diesem Projekt wird die Mehrsprachigkeit auch im Alltag erlebt. Aus diesem Grund fand auch eine Exkursion nach Luxemburg. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler entdecken, welche Sprachen ihnen und wo sie ihnen begegnen.

Am Freitag wurden dann die Ergebnisse besprochen und ausgewertet. Diese werden am Samstag an der Hauskirmes präsentiert. Geht sie euch gerne angucken oder:

“Allez la voir avec plaisir!”

Von Eileen Neimanns (9b), Levi Söhne (9d),
Theresa Altendorf (9a) und Hellen Mousa (9a)

